



«Lieblingsstück» geht in die zweite Runde

2023-11-20

Die Vorfreude steigt, denn der Weihnachtsmarkt in Aarau mit dem Namen «Lieblingsstück» ist eröffnet und dauert bis zum 23. Dezember.

«Dank einer längeren Planungsphase und der Möglichkeit, Einrichtungsgegenstände wie Markthäuschen und Dekorationen aus dem Vorjahr zu übernehmen, verläuft die Vorbereitung in diesem Jahr etwas entspannter», meint Micha Federle, Mitinhaber von Stadtchend AG.

Mehr Markt und Dekoration Das bewährte Konzept von Lieblingsstück bleibt auch im 2023 erhalten, so können sich die Besuchenden erneut auf ein Marktangebot rund um das Thema «Do-it-yourself» freuen. Anpassungswünsche und Feedback vom letzten Jahr wurden von der Agentur Stadtchend AG aber beherzigt. So wurde dieses Jahr das Marktangebot erweitert und umfasst nicht nur den Kasinopark, sondern auch den Graben. Zusätzlich wird es jeweils Samstag und Sonntag zwischen den Toren einen Tagesmarkt mit immer wechselnden Angeboten geben. Auch bezüglich Dekoration und Beleuchtung wurde nochmals investiert, um in der Innenstadt von Aarau noch mehr festliche Atmosphäre zur Vorweihnachtszeit zu schaffen. Weiter werden in Kooperation mit dem Zauberwald Lenzerheide und dem Verein Stadtchend zwei Lichtkunst-Installationen beim Schlossplatz und Kasinopark zu bestaunen sein.

Workshops, Konzerte und Kinderunterhaltung Für kreative Köpfe und solche, die es noch werden möchten, stehen auch dieses Jahr verschiedene Workshops im eigenen Lieblingsstück-Atelier zur Verfügung, bei denen man von Profis Inspiration und Unterstützung erhält. Angeboten werden beispielsweise Workshops wie Makramee knüpfen, Adventskränze stecken, Silberschmuck oder Weihnachtskarten gestalten, aber auch Yoga- oder Ukulele-Kurse können hier besucht werden. Interessierte können sich bereits jetzt für die Workshops anmelden. Auf der Kulturbühne im Kasinopark werden an ausgewählten Abenden von Donnerstag bis Samstag verschiedene regionale und nationale Künstler für musikalische Stimmung sorgen. Den harmonischen Auftakt am Opening Tag macht der Sänger Florian Ast. Auch in der weihnachtlichen Pop-up Bar «Mama Claus» im Foyer vom Stadtmuseum lässt sich zu guter Musik auf die festliche Zeit mit genüsslichen Drinks anstossen. Die kleinen Weihnachtsmarkt-Besuchenden kommen aber auch nicht zu kurz, denn unter anderem bieten ein Märlihuus, Kinderschminken oder ein Karussell sowie weitere Attraktionen wie zum Beispiel die Kinderkonzerte abwechslungsreiche Unterhaltung für die Kinder.

Weniger Foodstände, dafür neue Highlights Auch in diesem Jahr sind verschiedene Foodstände, Bars und Glühweinstände auf dem Gelände vertreten, um die Besuchenden des Lieblingsstücks zu verwöhnen. «Auf ganz so viele Foodstände wie letztes Jahr haben wir bewusst verzichtet, um den Fokus noch mehr auf das Marktangebot zu legen», meint Micha Federle. Ausserdem habe man die Depotstände aufgestockt, um die Rückgabe von Bechern und Gläsern zu erleichtern. Eine besondere Neuerung wird die Weihnachts-Bimmelbahn sein, welche die Besuchenden durch die Altstadt führen und zu den verschiedenen weihnachtlichen Plätzen – einschliesslich der neuen Eisbahn auf dem Maienzugplatz – bringen wird.

Gruppenanlässe für unvergessliche Vorweihnachtsmomente Lieblingsstück bietet auch attraktive Möglichkeiten für Gruppenveranstaltungen während der Vorweihnachtszeit. So kann man beispielsweise wettergeschützte und beheizte Pavillons inmitten des Weihnachtsmarktes für kleine Gruppen mit Verpflegung mieten. Für grössere Gruppen steht im Kasinopark ein lauschiges Holzatelier, das tagsüber für Workshops genutzt wird und abends exklusiv gemietet und nach Belieben selbst dekoriert werden kann. Auch in der Pop-up Bar «Mama Claus» im Stadtmuseum Aarau kann für Gruppen oder gar exklusiv für Veranstaltungen reserviert werden.

pd

weihnachtsmarktaarau.ch

Online-Ausgabe

Aargauer Woche
5000 Aarau
062 823 07 70
<https://aargauerwoche.ch/>

Medienart: Internet
Medientyp: Tages- und Wochenpresse

Web Ansicht

Auftrag: 3018122
Themen-Nr.: 034.014

Referenz: 90080363
Ausschnitt Seite: 2/2



(Bilder: zVg) Glühwein auch in diesem Jahr, aber mit mehr Depotständen für eine erleichterte Rückgabe.

